

## Sportlerehrung Schwarzenburg

**bq. Im Namen des Gemeinderates durfte die Sportvereinigung der Gemeinde Schwarzenburg im Schloss nicht weniger als 18 Personen ehren, die im 2014 ausserordentlich erfolgreich waren oder in den letzten Jahrzehnten sehr viel für den Sport geleistet haben.**

**Vreni und Hans Hostettler** prägen seit 4 Jahrzehnten das Vereinsleben des für den **Ski- und Bergsport** verantwortlich zeichnenden SAC Gantrisch (vormals SAC-Subsektion Schwarzenburg). 1976 bis 1983 amtierte Hans als Tourenchef. Danach gründete er die vereinseigene Jugendorganisation (JO). Hans erkannte, dass das Einbeziehen der Jugend nicht nur eine herausfordernde und dankbare Aufgabe darstellte, sondern dass dies auch für die Weiterentwicklung des Vereins von grosser Wichtigkeit war. Er leitete die JO fünf Jahre lang. 1996 übernahm er das Amt des Präsidenten. Er führte den Verein gesund weit in das neue Jahrtausend hinein. Erst auf die letzte Hauptversammlung hin legte Hans seine Tätigkeit als Tourenleiter nieder. Wahrlich eine ehrenwerte Klubkarriere. Vreni begleitete und unterstützte Hans in allen Belangen und war selber auch aktiv im Vorstand des SAC tätig. Nebst dem Amt als Kassierin engagierte sich auch Vreni in der Nachwuchsförderung, als Tourenleiterin, als Mädchen für Alles und als starker Rückhalt und wertvolle Unterstützerin von Hans. Erstmals in der Geschichte der Sportlerehrung konnte einem Ehepaar die Würdigung ausgesprochen und ein Diplom übergeben werden. Beide erzählten den Anwesenden einige Anekdoten aus ihrer langen Vereinskariere.

Gold, Silber und Bronze; so waren die Schlagzeilen nach einer erfolgreichen **Karate-Weltmeisterschaft** der Schwarzenburger zu lesen. **Jessica Gurtner, Tessa Maurer, Valerie Maillat und Dominik Gurtner** trainieren in der Karateschule Schwarzenburg und haben an den Weltmeisterschaften in Terni, Italien, eine tolle Gesamtleistung erzielt. Die Jugendlichen klassierten sich auf den Rängen Eins bis Vier. Jessica wurde Vize-Weltmeisterin im Jiyu-Kumite, währenddem Tessa gar als Team Weltmeisterin Kata von Italien heimreiste. Die vier jungen Talente gehören alle dem JSKA Swiss Kader an. Nebst den regionalen und nationalen Trainings besuchen sie zweimal wöchentlich die Karateschule „Seishinkan“ Schwarzenburg in der Sporthalle Bernaville. Die Karateschule wird von **Juan Luis Sierra** geleitet. Er begleitete das Team auch nach Italien.

In der Saison 2013/2014 wurden die Elite-Junioren des Schlittschuhklubs Bern Schweizermeister. Auch in der dieser Saison standen sie im Halbfinal. Erfreulicherweise spielen in dieser erfolgreichen Juniorenmannschaft auch zwei Schwarzenburger mit. Beide sind auf dem Sprung in die höchste Eishockeyliga der Schweiz.

**Nico Gurtner**, ein **Eishockeyspieler** mit einer vorbildlichen Einstellung, der zu den Eckpfeilern der Elite A Mannschaft gehört. Ein Verteidiger, der sowohl auszuteilen als auch einzustecken vermag und mit seiner offensiven Spielweise viel zur Torproduktion des SCB beiträgt. Er macht seine Ausbildung auch neben dem enormen Eishockeypensum gewissenhaft, ist auch dort ein Teamplayer und auf gutem Weg. Sein Traum ist, einmal mit dem NHL-Crack Roman Josi zusammen zu spielen.

**Joel Gerber**, ein furchtloser Stürmer, der dorthin geht wo es weh tut, die Aufträge der Trainer tadellos umsetzt und somit ein sehr dankbarer Teamplayer ist. Ein ruhiger Typ, der sich nicht zu schade ist, die Drecksarbeit zu erledigen um dem Team zum Erfolg zu verhelfen. Ein ruhiger und gewissenhafter Lehrling, der dadurch auch im Ausbildungsbetrieb sehr geschätzt wird und den grossen zeitlichen Aufwand von Ausbildung und Eishockey unter einen Hut bringt. Wie Nico hofft auch er, nach seiner Ausbildung einen Profivertrag in der NLA oder NLB zu erhalten.

Der **UBS Kids Cup Team** begeistert! Können und Talent in Laufen, Springen und Werfen sind ebenso gefragt wie Risikobereitschaft, Geschicklichkeit und Teamspirit! Beim spielerischen Indoor-Mannschaftswettkampf mit den Disziplinen „Sprint“, „Sprung“, „Biathlon“ und „Team-Cross“ können alle Kids im Alter bis 15 Jahre mitmachen. Die lokalen Ausscheidungen des UBS Kids Cup Team sind in sechs Regionen unterteilt. An allen Ausscheidungen qualifizieren sich jeweils die drei besten Teams pro Kategorie für die Regionalfinals. Nur die besten des Regionalfinals qualifizieren sich für des Schweizer-Finale. Dazu gesellte sich ein Team der LAG Schwarzenburg, die Mädchen der Kategorie 12-jährige. Es sind dies **Lena Leuthold, Lisa Leuthold, Sarah Remund, Maria Schulthess, Lea Ulrich, Aina Wettstein und Daria Willimann** unter der Leitung von **Beat Schulthess**. Sowohl an den Regionalen wie auch an den kantonalen Ausscheidungen gewannen die schnellen und vielfältigen Mädchen alle Disziplinen. Am Schweizerfinal gelang ihnen überraschend der grosse Coup. Sie belegten am Schluss den zweiten Rang und kehrten als Vize-Schweizermeisterinnen nach Schwarzenburg zurück.

Noch fünf Jahre jünger als die Mädchen des Kidscup-Team ist **Tina Walther**, die ebenfalls Mitglied der LAG Schwarzenburg ist. Jeden Samstag trainiert sie ehrgeizig und sehr fleissig im LAG-Team mit. Alle 16 Wettkämpfe die sie letztes Jahr bestritt hat sie gewonnen. Im Sommer 2014 legte sie einen richtigen Steigerungslauf hin und gewann den Regionenwettkampf mit 812 Punkten, die Kantonalmeisterschaften mit 869 Punkten und die Schweizermeisterschaften des **UBS Kids Cup** im Weltklassestadion Letzigrund in Zürich mit 882 Punkten. Sie vollbrachte folgende Leistungen: 60-m-Lauf 10,69 Sekunden, Ballweitwurf 22,55 und Weitsprung 3.07 Meter. Mit dieser hohen Punktzahl wurde Tina Schweizermeisterin. Auch hier steht erfolgreicher Nachwuchs in den Startpflöcken.

Nach der Ehrung und der Entgegennahme der Diplome richtete der Gemeinderat Daniel Schmied noch einige Worte an die Anwesenden. Er gratulierte den geehrten, dankte allen die es ermöglichen, solche Leistungen zu erzielen und verdankte die Arbeit der Sportvereinigung. Anschliessend durfte ein vom Genossenschaft Sportförderung Schwarzenburg gesponsertes Apéro genossen werden. Die Jugendlichen erhielten nebst dem Diplom noch einen Gutschein für einen Eintritt in den Seilpark Gantrisch. Die Erwachsenen wurden zu einem von der Gemeinde offerierten Nachtessen eingeladen. Einmal mehr fand im Wappensaal des 1573 erbauten Herrschaftshaus ein würdiger und für die Geehrten ein unvergesslicher Abend statt.»

Vereinigung der Sportvereine  
Der Gemeinde Schwarzenburg  
Martin Binggeli, Präsident